Landesfeuerwehrverband Hessen, Montag, 1. Mai 2023

69. Verbandsversammlung – LFV Hessen verabschiedet Resolution für härtere Strafbeurteilung

Im Fokus der Veranstaltung „Keine Gewalt gegen Einsatzkräfte“- der Landesfeuerwehrverband Hessen verabschiedet Resolution an die Landesregierung. Staatsminister Peter Beuth verleiht den Integrationspreis Brandschutz.



Alsfeld. Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Hessen (LFV Hessen) Norbert Fischer durfte alle Gäste und Delegierten zur 69. Verbandsversammlung in den Hessenhallen in Alsfeld im Vogelsbergkreis begrüßen. Neben

dem allgemeinen Tagesprogramm stand als besonderer Punkt die Verleihung des Integrationspreises „Brandschutz“ im Vordergrund.

Der Integrationspreis „Brandschutz“ wird durch den Landesfeuerwehrverband Hessen gemeinsam mit dem Hessischen Innenministerium an Projekte verliehen, die sich mit dem Thema Integration von Menschen mit Migrationshintergrund auseinandergesetzt haben und geeignet sind, die Feuerwehr für andere zu öffnen, oder dafür zu werben und zu begeistern. In diesem Jahr konnten die Kinderfeuerwehren Wetzlar, die Feuerwehr Bad Soden-Neuenhain und die Feuerwehr Friedrichsdorf sich als Preisträger freuen.

Hessischer Brand- und Katastrophenschutz notwendiger Bedarf steigt

Im Jahresbericht des LFV Hessen verdeutlicht Präsident Norbert Fischer wie wichtig ein funktionierendes System des Brand- und Katastrophenschutzes gemeinsam mit den Entscheidungsträgern ist. Die letzen Jahre und die damit verbunden Ereignisse wie z. B. die Flutkatastrophe im Ahrtal, klimawandelbedingte, anhaltende Hitzeperioden und die damit verbundene Trockenheit, entstehende Vegetations- und Waldbrände zeigen wie wichtig entsprechende Ausrüstung an Fahrzeugen ist. Doch ist es mit der Beschaffung von Ausstattung nicht getan, auch müsse man geeignete und notwendige Unterstellmöglichkeiten schaffen. Großer Dank und Anerkennung ging an die Hessische Landesregierung, sie fängt Vieles auf, welches durch Haushaltsberatungen von der Bundesregierung an finanziellen Mittel wieder gekürzt werden.

Mitgliederzahlen steigen

Trotz der vergangenen Corona-Pandemie bleiben die Zahlen in den Einsatzabteilungen konstant und in der Kinder- und Jugendfeuerwehr steigen die Mitgliederzahlen. „Die wichtigste Ressource sind unsere Einsatzkräfte und unsere Kameradinnen und Kameraden“ so Präsident Fischer. Jedoch muss auch Seitens der Gesellschaft das Ehrenamt wieder attraktiver werden. Gemeinsam mit dem Land Hessen wurden hierzu Ehrenamtsmessen ins Leben gerufen, die das vielfältige Angebot in den Feuerwehren vor Ort für Entscheidungsträger, wie Städte und Kommunen in allen hessischen Landkreisen näher bringen sollen.

Aktuelle Werbekampagnen und Imagefilme sollen auch bei Arbeitgebern für mehr Akzeptanz und Freistellung sorgen. Zudem wird auch zukünftig das Thema Brandschutzerziehung im neuen Hessischen Schulgesetz den gleichen Stellenwert wie Verkehrserziehung einnehmen. Der gesetzliche Auftrag wird zusätzlich Werbung für ein Engagement im Feuerwehrwesen sein. Unter dem Motto: „Mehr Feuerwehr in Schulen“ nimmt Hessen bundesweit in Spitzenstellung ein, neue „Brandschutzerziehungsmobile“ ziehen ab Sommer durch Landkreise, Groß und Sonderstatusstätte.

Starke Fachausschussarbeit

Besonders erwähnenswert ist die qualitative und starke Facharbeit der Fachausschüsse im Landesfeuerwehrverband Hessen. Rund 200 Kameradinnen und Kameraden engagieren sich ehrenamtlich mit tagesaktuellen Themen, Bedürfnissen und Weiterentwicklungen und sorgen für ein festes Fundament im hessischen Feuerwehrwesen. Zukünftig sollen neue digitale Plattformen die Fachausschussarbeit transparenter und dynamischer gestalten und somit ein übergreifendes Zusammenarbeiten untereinander vereinfachen.

Ideenwettbewerb und Hessentag 2023

Nach langer Pandemiepause wird es in Kooperation wieder einen Hessischen Feuerwehrpreis geben zum Thema: „Ideenwettbewerb - Technische Innovation und Mitgliedergewinnung“. Der Preis mit 6.000 Euro datiert ist toller Anreiz und wir hoffen auf viele innovative Bewerbungen! Auch freuen wir uns darauf nach drei jähriger Pause auf den Hessentag 2023 in Pfungstadt. Erstmalig wird es parallel zum Tag der Polizei einen Tag der Einsatzkräfte geben. So können Besucher unser gut aufgestelltes hessisches Feuerwehrsystem hautnah erleben.

Anpassung der Mehrleistung im Ernstfall

Zusammen mit der Unfallkasse Hessen hat der LFV Hessen an den Anpassungen der Mehrleistungssatzung im Ernstfall gearbeitet diese wurde vom Sozialministerium bestätigt. Somit wurde der Inflationsausgleich bei den einmaligen Entschädigungen für Erwerbstätige, die ihrer Tätigkeit nicht mehr nachgehen können und für Hinterbliebene bei Tod angepasst.

Ehrungen für besonderes Engagement

Kamerad Karlheinz Ladwig hat in den letzten 25 Jahren die Brandschutzaufklärung nicht nur entscheidend geprägt und voran gebracht sondern auch aktiv mitgestaltet. Für sein jahrelanges Engagement und seine Leistungen hat Staatsminister Peter Beuth ihm das silberne Brandschutzverdienstzeichen als Steckkreuz verliehen.

Als neue Partner der Feuerwehr wurden Firmen Heise-Transporte, LOGIROLL - Metallbau Schneider und VOTRONIC Elektronik-Systeme GmbH, im Vogelsbergkreis für besondere Leistungen ausgezeichnet.

Über die Ehrenmedaille in Silber des LFV Hessen durften sich die Kameraden Dr. Michael Horn und Hans Braxenthaler aus Darmstadt freuen. Beruf und Berufung - als langjähriger Amtsleiter der Berufsfeuerwehr Offenbach und als Vorsitzender der AGBF *(Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren)* wurde Uwe Sauer die Ehrenmedaille in Gold des Landes Hessen verliehen.

Die Hessische Feuerwehrmusik würdigt Staatsminister Peter Beuth mit dem Musiker-Ehrenabzeichen in Gold für Ehrenmusiker.

RESOLUTION »Keine Gewalt gegen Einsatzkräfte«

Immer wieder kommt es zu Übergriffen auf unsere Einsatzkräfte, verbal angefangen bis hin zu körperlichen Gewaltdelikten. Gerade die Vorfälle zum Jahreswechsel sind allen noch im Gedächtnis. Frau Prof. Dr. Britta Bannenberg *(Justus-Liebig-Universität Gießen)* hielt zum Auftakt vor der Verbandsversammlung einen Fachvortrag zum aktuellen Thema »Gewalt gegen Einsatzkräfte«.

Wir als Landesfeuerwehrverband Hessen sprechen mit der Stimme aller unserer Feuerwehren in Hessen. Wir akzeptieren keine Intoleranz und vor allem keine Gewalt gegenüber Einsatzkräften von Hilfsorganisationen. Die Feuerwehren in Hessen stehen tagtäglich mit ihrer Gesundheit für den Schutz der Bürgerinnen und Bürger ein. Sie sind 70.000 mal im Jahr für die Sicherheit unterwegs!

Wir fordern ganz klar und unmissverständlich,

dass vorhandene Strafbeurteilungen voll und

umfänglich ausgeschöpft werden!

Als Reaktion und für unsere Einsatzkräfte wurde eine Resolution an die Landesregierung verabschiedet!

Der LFV Hessen (Landesfeuerwehrverband Hessen) vertritt die hessischen Feuerwehren mit ihren über 76.500 aktiven Einsatzkräften, rund 500.000 fördernden Mitgliedern in 2.600 Freiwilligen Feuerwehren, mit 26.500 Jugendfeuerwehrangehörigen, 13.000 Kindern sowie 57 Werkfeuerwehren und sieben Berufsfeuerwehren. Angeschlossen sind weiterhin 184 musiktreibende Gruppen und Züge mit über 6.000 Musikerinnen und Musikern.

Pressemitteilung / 69. Verbandsversammlung

Resolution / LFV Hessen

Kassel, 30. April 2023

.....

Ansprechpartner

Geschäftsführer
Harald Popp

Telefon (D) 0561 / 7889 - 45 147
Fax (D) 0561 / 7889 - 44 997

Landesfeuerwehrverband Hessen
Kurt-Schumacher-Straße 2
34117 Kassel
Telefon: 0561 / 8250 25-0